

Jahresbericht zum 30. September 2020

D&R Wachstum Global TAA



DONNER & REUSCHEL
PRIVATBANK SEIT 1798

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

D&R Wachstum Global TAA

in der Zeit vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020.

Hamburg, im Januar 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020	4
Vermögensübersicht per 30. September 2020	7
Vermögensaufstellung per 30. September 2020	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020

Anlageziele

Der "D&R Wachstum Global TAA" wird mit dem TAA-Modell (TAA = Taktische Asset Allokation, Steuerung der Aktienquote über ein Modell bestehend aus Fundamentaldaten sowie einem Trendfolge-Konzept) gesteuert. Die daraus resultierende Aktienquote kann zwischen 0 bis 100 % schwanken. Bei den Investitionen werden Schwerpunktanlagen aus den Standardmärkten Europas und den USA angestrebt. Darüber hinaus erfolgt die Investition in weitere Anlageregionen, die eine positive Entwicklung erwarten lassen (z.B. Südamerika), Branchen (z.B. Rohstoffaktien) und Ansätze (z.B. Aktien mit hoher Dividendenrendite). Zudem ist eine breite Streuung der Risiken durch die Nutzung verschiedener Aktien angestrebt. Ein Großteil der Anlagen wird über kostengünstige Aktien-ETFs sowie Fonds nach einem quantitativen und qualitativen Fondsauswahl-Prozess abgedeckt. Darüber hinaus können für das Sondervermögen Aktien, gleichwertige Papiere, Bankguthaben sowie Geldmarktinstrumente und Investmentfonds erworben werden. In andere Wertpapiere und Rentenfonds darf hingegen nicht investiert werden. Derivate können sowohl zur Absicherung sowie als Teil der Anlagestrategie eingesetzt werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebindungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien	
gleichwertige Papiere	max. 100 %
Bankguthaben	max. 100 %
Geldmarktinstrumente	max. 100 %
Investmentanteile	max. 100 %

Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere gem. §5 der Allgemeinen Anlagebedingungen sind, sowie Rentenfonds dürfen für das Sondervermögen nicht erworben werden.

Für das Sondervermögen dürfen Derivate zu Investitions – und Absicherungszwecken erworben werden.

Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

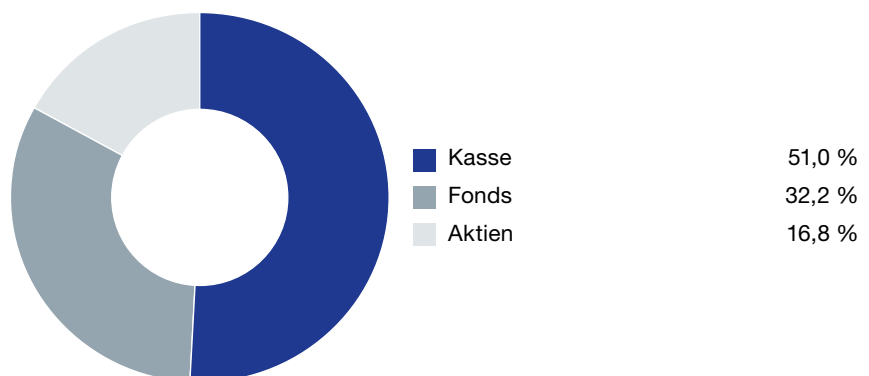
Zum Stichtag setzte sich das Portfolio wie folgt im Vergleich zum Vorjahr zusammen.

	30.09.2019	30.09.2020
Liquidität (Kasse)	46,76 %	51,01 %
Fonds	37,11 %	32,19 %
Einzeltitle (Aktien)	16,13 %	16,81 %

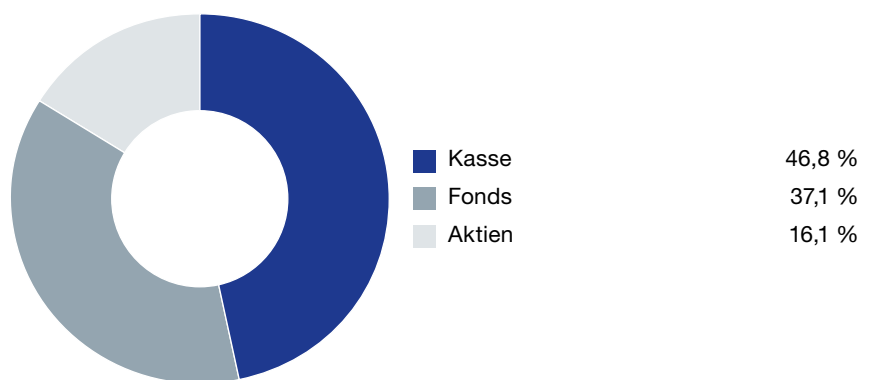
Derivate wurden im Berichtszeitraum keine im Portfolio eingesetzt.

In das Geschäftsjahr startete der Fonds mit einer Aktienquote (Investmentfonds und Einzeltitle) von 53,2 %. Gleich zu Beginn wurden die Positionen in INDITEX, RWE und Vivendi in Deutsche Post, KPN und Swiss Re getauscht. Ende November lag die Aktienquote im Fonds bei ca. 79 %. Grund für die Erhöhung war am Monatsanfang der Erwerb eines ETFs auf

Portfoliostruktur zum 30.09.2020:



Portfoliostruktur zum 30.09.2019:



deutsche Aktien sowie Mitte des Monats ein weiterer Kauf eines ETF auf europäische Aktien. Im November erfolgte zusätzlich durch den Kauf von drei ETFs eine Aufstockung der Aktienquote. Diese betrug zum Jahresende 2019 knapp 78 %. Am Ende des Jahres betrug die Investitionsquote in Aktien gut 94 %. Dies lag unter anderem am Erwerb eines ETFs auf europäische Aktien. Bei den allokierten Einzeltiteln kam es zu zwei Veränderungen. Peugeot und Royal Dutch wurden gegen Schneider Electric sowie Volkswagen VZ ausgetauscht. Anfang des Jahres kam es zu weiteren Anpassungen im Portfolio. Deutsche Telekom, Lanxess und Sanofi wurden in Straumann, Investor AB und Air Liquide getauscht. Darüber hinaus kam es zu weiteren Anpassungen der ETFs. Per Ende Januar lag die Aktienquote bereits gut 7 % unter dem Stand zum Jahreswechsel. Ende Februar lag die Aktienquote dann schon bei nur noch bei 74,5 %. Diese Änderung wurde durch den Verkauf eines ETFs auf europäische Aktien umgesetzt. Die deutlichste Reduzierung der Aktienquote fand im März statt. Zum Monatsultimo lag diese noch bei 37 %. Umgesetzt wurde die Reduzierung durch den Verkauf von ETFs auf europäische und US-amerikanische Aktien. Bei den allokierten Einzeltiteln gab es ebenfalls einige Veränderungen. Insgesamt erfolgte der Austausch von 6 Aktien. Veräußert wurden Volkswagen Vz., Swiss RE, Deutsche Post, Straumann, Vonovia und Investor AB. Im Gegenzug wurden Nestle, Beiersdorf, Novartis, Sanofi, RWE und Microsoft neu im Portfolio aufgenommen. Anfang Mai wurde die Aktienquote durch den Verkauf des MSCI World Minimum Volatility ETFs zunächst taktisch auf 20 % reduziert. Ab Mitte Mai wurde die Quote in mehreren Schritten wieder auf ca. 38 % erhöht. Gekauft wurden ETFs auf dem US-Technologie-Index Nasdaq und den Stoxx Europe 600 Healthcare sowie der aktiv gesteuerte Fonds Global Internet Leaders. Zusätzlich wurden drei Einzelwerte durch offensivere Aktien ersetzt. Im

Juni wurde eine deutliche Erhöhung der Aktienquote im Portfolio umgesetzt. Hierzu wurden Positionen in mehreren passiven sowie einem aktiven Fonds aufgestockt bzw. neu erworben. Schwerpunkt waren unter anderem die Themen Nebewerte, Technology sowie US-amerikanische Aktien. Bis Anfang September gab es keine größeren Anpassungen im Portfolio. In den letzten Wochen des Geschäftsjahres wurde die Aktienquote deutlich auf zuletzt knapp 50 % reduziert. Gründe hierfür waren eine Quotenanpassung aufgrund des Marktnavigators Aktien sowie eine selektive Anpassung der bestehenden Investitionsquoten an die strategischen Investitionsquoten.

Das Geschäftsjahr beendete der Fonds mit einer Aktienquote von 49 % (Investmentfonds und Einzeltitel).

Die verbleibenden 51 % wurden in Form von täglich verfügbaren Einlagen bei mehreren Kreditinstituten angelegt.

Die Gesamtquote an Einzeltiteln blieb in Summe über das Geschäftsjahr nahezu stabil zwischen 16 % und 19 % auf Basis von Monatsdaten.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken:

Der D&R Wachstum Global TAA investierte im Berichtszeitraum in Investmentfondsanteile und Aktien. Somit ergaben sich Adressenausfallrisiken. Zeitweise wurde Liquidität auf Konten bei bis zu vier Banken gehalten, bei denen sich ebenfalls entsprechende Ausfallrisiken ergaben. Aufgrund der täglichen Verfügbarkeit sowie der Streuung über mehrere Adressen erscheinen diese überschaubar.

Liquiditätsrisiken

Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Zinsänderungsrisiken

Zinsänderungsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Währungs- und sonstige Marktpreisrisiken

Der Fonds war direkt und indirekt Währungsrisiken ausgesetzt. Insbesondere die Investitionen in Investmentfonds mit Anlageschwerpunkt außerhalb Europas wie in den iShares S&P 500 ETF, iShares MSCI World Minimum Volatility ETF, iShares Nasdaq-100 ETF, iShares MSCI USA sowie dem Global Internet Leaders 30 führten zu Fremdwährungsrisiken überwiegend in Abhängigkeit vom US-Dollar.

Im Bereich der Einzeltitel handelte es sich um die Positionen Swiss Re, Straumann, Nestle und Novartis für den Schweizer Franken sowie Microsoft und Charter Communications im US-Dollar. Die Position in Investor AB führte zu einem Währungsrisiko in Schweden Kronen.

Besondere Marktpreisrisiken, die über die normalen Marktbewegungen hinausgehen, waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Es ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

D&R Wachstum Global TAA I:

Durch Veräußerungsgeschäfte konnte ein Gewinn von 1,296 Mio. Euro erzielt wer-

den. Dem stehen Verluste von 2,623 Mio. Euro gegenüber, so dass sich per Saldo ein Verlust von 1,327 Mio. Euro ergibt.

D&R Wachstum Global TAA P:

Durch Veräußerungsgeschäfte konnte ein Gewinn von 1,255 Mio. Euro erzielt werden. Dem stehen Verluste von 2,484 Mio. Euro gegenüber, so dass sich per Saldo ein Verlust von 1,229 Mio. Euro ergibt.

D&R Wachstum Global TAA S:

Durch Veräußerungsgeschäfte konnte ein Gewinn von 5.933,26 Euro erzielt werden. Dem stehen Verluste von 12.611,91 Euro gegenüber, so dass sich per Saldo ein Verlust von 6.678,65 Euro ergibt.

D&R Wachstum Global TAA V:

Durch Veräußerungsgeschäfte konnte ein Gewinn von 6,221 Mio. Euro erzielt werden. Dem stehen Verluste von 12,354 Mio. Euro gegenüber, so dass sich per Saldo ein Verlust von 6,133 Mio. Euro ergibt.

Die Ergebnisse resultieren im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien und Investmentanteilen.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg. Das

Portfoliomanagement des Sondervermögens übernimmt DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A., Luxemburg.

Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Ereignisse.

Das Portfoliomanagement ist weiterhin an die DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A., Luxemburg ausgelagert. Die Verwaltungsgesellschaft und der Portfoliomanager gehören der Signal Iduna Gruppe an.

Wertentwicklung des D&R Wachstum Global TAA im abgelaufenen Geschäftsjahr

Im Berichtszeitraum vom 01.10.2019 bis 30.09.2020 ergaben sich nachfolgende Wertentwicklungen der einzelnen Anteilklassen:

D&R Wachstum Global TAA I:	-6,12 %
D&R Wachstum Global TAA P:	-6,57 %
D&R Wachstum Global TAA V:	-5,23 %
D&R Wachstum Global TAA S:	-6,81 %

Vermögensübersicht per 30. September 2020

Fondsvermögen: EUR 122.967.309,88 (143.447.961,75)

Umlaufende Anteile: I-Klasse 171.306 (212.179)

P-Klasse 163.393 (203.276)

S-Klasse 963 (699)

V-Klasse 824.635 (840.886)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 30.09.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	20.665	16,80	(16,13)
2. Sonstige Wertpapiere	39.578	32,19	(37,11)
3. Bankguthaben	62.843	51,10	(46,85)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	19	0,02	(0,01)
II. Verbindlichkeiten	-138	-0,11	(-0,11)
III. Fondsvermögen	122.967	100,00	

Vermögensaufstellung per 30. September 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Air Liquide	FR0000120073		STK	14.277	17.670	3.393	EUR	137,500000	1.963.087,50	1,60
Koninklijke DSM	NL0000009827		STK	14.723	17.630	2.907	EUR	135,400000	1.993.494,20	1,62
Merck	DE0006599905		STK	16.800	0	7.200	EUR	125,200000	2.103.360,00	1,71
Neste Oyj	FI0009013296		STK	41.024	62.900	21.876	EUR	45,570000	1.869.463,68	1,52
RWE	DE0007037129		STK	59.257	85.257	121.000	EUR	32,000000	1.896.224,00	1,54
Sanofi-Aventis	FR0000120578		STK	22.738	25.691	31.453	EUR	86,180000	1.959.560,84	1,59
Schneider Electric	FR0000121972		STK	18.715	25.000	6.285	EUR	108,900000	2.038.063,50	1,66
Nestlé	CH0038863350		STK	20.126	20.126	0	CHF	109,700000	2.042.388,71	1,66
Charter Communications Inc. Reg. Sh. Class A DL-,001	US16119P1084		STK	4.200	4.200	0	USD	626,500000	2.243.126,89	1,82
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	14.466	14.466	0	USD	207,260000	2.555.921,03	2,08
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		20.664.690,35	16,80
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile										
Global Internet Leaders 30 Inhaber-Anteile I - I	DE000A2N8150		ANT	25.210	33.210	8.000	EUR	254,000000	6.403.340,00	5,21
Gruppenfremde Investmentanteile										
Comgest Growth PLC-Europe Reg. Shares I Dis. EUR o.N.	IE00BQ1YBL06		ANT	207.600	0	86.000	EUR	30,550000	6.342.180,00	5,16
iShares TecDAX UCITS ETF DE	DE0005933972		ANT	230.900	230.900	0	EUR	27,975000	6.459.427,50	5,25
iShsIV-Edge MSCI USA Q.F.U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BD1F4L37		ANT	1.883.920	1.883.920	0	EUR	6,990000	13.168.600,80	10,71
Xtr.(IE) - MSCI Nordic Registered Shares 1D o.N.	IE00B9MRHC27		ANT	191.500	191.500	0	EUR	37,620000	7.204.230,00	5,86
Summe der Investmentanteile							EUR		39.577.778,30	32,19
Summe Wertpapiervermögen							EUR		60.242.468,65	48,99

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	22.699.210,82				22.699.210,82	18,47
Bank: National-Bank AG			EUR	20.000.000,00				20.000.000,00	16,26
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	91.456,90				91.456,90	0,07
Bank: ODDO BHF-Bank AG			EUR	48.248,49				48.248,49	0,04
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	20.000.000,00				20.000.000,00	16,26
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	5.164,36				4.402,51	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	62.843.318,72	51,10
Sonstige Vermögensgegenstände									
Quellensteueransprüche			EUR	19.613,85				19.613,85	0,02
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	19.613,85	0,02
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen									
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen:			CHF	-24,62				-22,78	0,00
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen							EUR	-22,78	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-138.068,56			EUR	-138.068,56	-0,11
Fondsvermögen							EUR	122.967.309,88	100 2)
D&R Wachstum Global TAA I									
Anteilwert							EUR	109,23	
Umlaufende Anteile							STK	171.306	
D&R Wachstum Global TAA P									
Anteilwert							EUR	105,82	
Umlaufende Anteile							STK	163.393	
D&R Wachstum Global TAA S									
Anteilwert							EUR	97,35	
Umlaufende Anteile							STK	963	
D&R Wachstum Global TAA V									
Anteilwert							EUR	105,35	
Umlaufende Anteile							STK	824.635	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Zinsen laufendes Konto, Zinsen Auslagerungskonto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 409.848.480,24 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.09.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,081000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,173050	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Novartis	CH0012005267	STK	27.299	27.299	
Straumann	CH0012280076	STK	2.425	2.425	
Swiss	CH0126881561	STK	22.800	22.800	
Beiersdorf	DE0005200000	STK	20.456	20.456	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	68.000	68.000	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	-	140.000	
Industria de Diseño Textil	ES0148396007	STK	-	87.500	
Kon. KPN	NL0000009082	STK	775.000	775.000	
Lanxess	DE0005470405	STK	-	40.350	
Peugeot	FR0000121501	STK	-	95.000	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	-	76.850	
Vivendi	FR0000127771	STK	-	86.700	
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039	STK	12.300	12.300	
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	-	47.700	
Investor B	SE0000107419	STK	44.100	44.100	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
Deka MDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL441	ANT	50.793	50.793	
iSh.ST.Eu.600 Healt.C.U.ETF DE	DE000A0Q4R36	ANT	69.140	69.140	
iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	DE000A0F5UF5	ANT	154.300	274.300	
iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Registered Shares USD o.N.	IE00B8FHGS14	ANT	470.000	470.000	
iShs IV-iShs MSCI Eur.Va.Fact. Reg. Shares Class A o.N.	IE00BQN1K901	ANT	2.940.000	2.940.000	
iShsIV-Edge MSCI USA M.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BD1F4N50	ANT	-	1.560.000	
iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Registered Shares EUR o.N.	IE00B86MWN23	ANT	304.000	304.000	
iShares VII-Core S&P 500 U.ETF	IE00B5BMR087	ANT	-	46.500	
Lyxor Index-L.Stoxx Eu.600(DR) Actions Nom.UCITS ETF C-EUR oN	LU0908500753	ANT	-	79.000	
Xtrackers DAX 1C	LU0274211480	ANT	141.000	141.000	
Xtrackers Euro Stoxx 50	LU0274211217	ANT	747.466	747.466	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2019 bis 30. September 2020		D&R Wachstum Global TAA I	D&R Wachstum Global TAA P	D&R Wachstum Global TAA S	D&R Wachstum Global TAA V
I. Erträge					
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	12.545,43	12.616,00	69,19	62.005,43
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	55.335,57	50.669,49	263,52	251.477,80
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-31.419,89*)	-30.448,27*)	-156,04*)	-148.827,04*)
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	8.711,54	8.725,51	46,98	42.416,39
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-6.566,92	-6.029,56	-31,42	-29.987,18
6. Sonstige Erträge	EUR	1.630,67	1.550,29	4,15	4.766,74
Summe der Erträge	EUR	40.236,40	37.083,46	196,38	181.852,14
II. Aufwendungen					
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	1.224,02	1.147,12	2,86	4.344,52
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-224.589,06	-306.670,28	-1.550,36	-138.395,18
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-11.236,45	-10.232,76	-43,02	-46.130,69
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.928,27	-2.795,19	-6,80	-6.680,74
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-163,26	-150,86	-0,59	-657,10
6. Aufwandsausgleich	EUR	34.191,03	41.209,11	-185,51	7.791,87
Summe der Aufwendungen	EUR	-203.501,99	-277.492,86	-1.783,42	-179.727,32
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-163.265,59	-240.409,40	-1.587,04	2.124,82
IV. Veräußerungsgeschäfte					
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.296.136,66	1.254.803,33	5.933,26	6.220.831,99
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.623.184,46	-2.484.005,87	-12.611,91	-12.353.537,06
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.327.047,80	-1.229.202,54	-6.678,65	-6.132.705,07
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.490.313,39	-1.469.611,94	-8.265,69	-6.130.580,25
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	274.341,44	323.237,94	1.077,47	931.923,89
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	20.395,28	19.073,37	45,88	70.375,84
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	294.736,72	342.311,31	1.123,35	1.002.299,73
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.195.576,67	-1.127.300,63	-7.142,34	-5.128.280,52

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 32.007,60 in der Anteilklasse I, in Höhe von EUR 30.984,70 in der Anteilklasse P, in Höhe von EUR 158,85 in der Anteilklasse S sowie in Höhe von EUR 151.493,83 in der Anteilklasse V

Entwicklung des Sondervermögens 2020

	D&R Wachstum Global TAA I		D&R Wachstum Global TAA P	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	25.326.844,90	EUR	23.619.517,51
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-640.082,15	EUR	-590.073,04
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-4.389.844,13	EUR	-4.346.850,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	1.034.770,73	EUR	807.722,22
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-5.424.614,86	EUR	-5.154.572,52
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-390.172,07	EUR	-265.419,04
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.195.576,67	EUR	-1.127.300,63
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	274.341,44	EUR	323.237,94
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	20.395,28	EUR	19.073,37
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	18.711.169,88	EUR	17.289.874,50

	D&R Wachstum Global TAA S		D&R Wachstum Global TAA V	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	73.259,64	EUR	94.428.339,70
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-255,02	EUR	-956.831,05
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	27.907,80	EUR	-842.192,12
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	27.907,80	EUR	20.242.827,12
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	0,00	EUR	-21.085.019,24
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-25,33	EUR	-628.515,26
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-7.142,34	EUR	-5.128.280,52
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	1.077,47	EUR	931.923,89
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	45,88	EUR	70.375,84
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	93.744,75	EUR	86.872.520,75

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
D&R Wachstum Global TAA I			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.002.790,57	5,85
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.490.313,39	-8,70
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	2.623.184,46	15,31
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-2.135.661,64	-12,47
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
D&R Wachstum Global TAA P			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	797.743,23	4,88
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.469.611,94	-8,99
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	2.484.005,87	15,20
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.812.137,16	-11,09
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
D&R Wachstum Global TAA S			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	12.840,49	13,33
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-8.265,69	-8,58
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	12.611,91	13,10
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-3.125,00	-3,25
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-14.061,71	-14,60
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
D&R Wachstum Global TAA V			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	6.409.644,18	7,77
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-6.130.580,25	-7,43
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	12.353.537,06	14,98
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-12.632.600,99	-15,32
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
D&R Wachstum Global TAA I				
2017	EUR	23.183.539,51	EUR	115,56
2018	EUR	22.488.483,65	EUR	116,55
2019	EUR	25.326.844,90	EUR	119,37
2020	EUR	18.711.169,88	EUR	109,23
D&R Wachstum Global TAA P				
2017	EUR	26.101.153,37	EUR	113,56
2018	EUR	25.149.689,60	EUR	114,04
2019	EUR	23.619.517,51	EUR	116,19
2020	EUR	17.289.874,50	EUR	105,82
D&R Wachstum Global TAA S				
2017	EUR	2.105.643,20	EUR	103,07
2018	EUR	2.117.643,22	EUR	102,98
2019	EUR	73.259,64	EUR	104,81
2020	EUR	93.744,75	EUR	97,35
D&R Wachstum Global TAA V				
2017	EUR	77.998.734,11	EUR	106,91
2018	EUR	98.561.163,72	EUR	108,72
2019	EUR	94.428.339,70	EUR	112,30
2020	EUR	86.872.520,75	EUR	105,35

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 48,99
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

D&R Wachstum Global TAA I
Anteilwert EUR 109,23
Umlaufende Anteile STK 171.306

D&R Wachstum Global TAA P
Anteilwert EUR 105,82
Umlaufende Anteile STK 163.393

D&R Wachstum Global TAA S
Anteilwert EUR 97,35
Umlaufende Anteile STK 963

D&R Wachstum Global TAA V
Anteilwert EUR 105,35
Umlaufende Anteile STK 824.635

	D&R Wachstum Global TAA I	D&R Wachstum Global TAA P	D&R Wachstum Global TAA S	D&R Wachstum Global TAA V
Währung	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,00%p.a.	1,50%p.a.	1,80%p.a.	0,15%p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00%	5,00%	5,00%	5,00%
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Ausschüttung	Ausschüttung	Ausschüttung
Mindestanlagevolumen	EUR 100.000	-	-	-

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote
D&R Wachstum Global TAA I 1,27 %
D&R Wachstum Global TAA P 1,77 %
D&R Wachstum Global TAA S 2,06 %
D&R Wachstum Global TAA V 0,41 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 444.934,77

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt für die Anteilklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse V keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse S sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

Global Internet Leaders 30 Inhaber-Anteile I - I	1,3950 %
--	----------

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Comgest Growth PLC-Europe Reg. Shares I Dis. EUR o.N.	1,0000 %
iShares TecDAX UCITS ETF DE	0,5100 %
iShsIV-Edge MSCI USA Q.F.U.ETF Registered Shares o.N.	0,2000 %
Xtr.(IE) - MSCI Nordic Registered Shares 1D o.N.	0,1000 %
Deka MDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile	0,3000 %
iSh.ST.Eu.600 Healt.C.U.ETF DE	0,4500 %
iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	0,3000 %
iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Registered Shares USD o.N.	0,3000 %
iShs IV-iShs MSCI Eur.Va.Fact. Reg. Shares Class A o.N.	0,2500 %
iShsIV-Edge MSCI USA M.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	0,2000 %
iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Registered Shares EUR o.N.	0,2500 %
iShares VII-Core S&P 500 U.ETF	0,0700 %
Lyxor Index-L.Stoxx Eu.600(DR) Actions Nom.UCITS ETF C-EUR oN	0,0700 %
Xtrackers DAX 1C	0,0100 %
Xtrackers Euro Stoxx 50	0,0100 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge

D&R Wachstum Global TAA I: EUR 1.073,64 Quellensteuererstattung

D&R Wachstum Global TAA P: EUR 993,26 Quellensteuererstattung

D&R Wachstum Global TAA S: EUR 4,15 Quellensteuererstattung

D&R Wachstum Global TAA V: EUR 4.766,74 Quellensteuererstattung

Wesentliche sonstige Aufwendungen

D&R Wachstum Global TAA I: EUR 86,22 Kosten BaFin

D&R Wachstum Global TAA P: EUR 79,40 Kosten BaFin

D&R Wachstum Global TAA S: EUR 0,25 Kosten BaFin

D&R Wachstum Global TAA V: EUR 207,44 Kosten für die Markrisikomessung sowie EUR 319,13 Kosten BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
---	-------------------

davon fix:	EUR 10.999.500,77
------------	-------------------

davon variabel:	EUR 2.826.121,72
-----------------	------------------

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 172

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04
---	------------------

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A.)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	2.410.887
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 27

Angaben nach § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios:
der Portfoliumsätze:

Portfoliumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Beschreibung der wesentlichen Risiken im Tätigkeitsbericht

Vermögensaufstellung im Jahresbericht
Vermögensaufstellung sowie Darstellung der während des Geschäftsjahres abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen.

Transaktionskosten im Anhang im Jahresbericht

Verkaufsprospekt des Sondervermögens

Internetseite der HANSAINVEST

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Hamburg, 08. Januar 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens D&R Wachstum Global TAA – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 11. Januar 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de